

**Auszug aus der Niederschrift
über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 15.05.2025**

Zu TOP: 9.13

6er-Karte und Kurzstreckenticket

**Einreicher: Jürgen Suhr und Ute Bartel, Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen/SPD/Piratenpartei/Die Partei**

Vorlage: AN 0041/2025

Frau Dr. Carstensen erläutert den Antrag AN 0041/2025 und wirbt um Zustimmung.

Herr Radtke merkt an, dass es sich um eine Angelegenheit des Landkreises handele. Von Seiten der VVR sei im persönlichen Gespräch geäußert worden, dass eine Wiedereinführung des 6er-Tickets ausgeschlossen sei, da die Fahrkartenentwerter aus den Bussen bereits entfernt seien. Die Thematik Kurzstreckenticket werde durch die VVR geprüft, derzeit seien jedoch andere Themen im Fokus. Er kündigt an, das Kurzstreckenticket im Mobilitätsausschuss des Kreistages regelmäßig zu thematisieren.

Herr Dr. Zabel stellt klar, dass es sich um Entscheidungen im politischen Raum handele. Der Mobilitätsausschuss befasse sich mit der Angelegenheit.

Herr Suhr erinnert an die Diskussion im Rahmen der Bürgerschaftssitzung am 20.03.2025. Die gegebenen Anregungen durch Herrn Dr. Zabel seien aufgenommen worden und hätten in dem nun vorliegenden Antrag Berücksichtigung gefunden. Die Interessenlage der Hansestadt Stralsund solle über einen Bürgerschaftsbeschluss verdeutlicht werden.

Herr Haack und Herr Dr. Zabel verweisen wiederholt auf die Debatte zur Modellregion in Zuständigkeit des Mobilitätsausschusses.

Herr Schilke hält einen Appell für unschädlich. Gleichwohl verweist er auf die Wortmeldung von Herrn Radtke. Die Fraktion AfD werde den Antrag ablehnen.

Herr Dr. Zabel betont, dass es sich unabhängig von Äußerungen von Vertretern der VVR um eine Meinungsbildung im politischen Raum handele.

Herr Paul stellt den vorliegenden Antrag AN 0041/2025 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Landrat zu bitten, insbesondere die Optionen 6er-Karte und Kurzstreckenticket für den Bereich Stralsund in die Überlegungen der Kreisverwaltung zur Umsetzung von Nahverkehrsverbesserungen für die Modellregion Stralsund einzubeziehen.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 28.05.2025